



Quelle: Rüstkammer Dresden

## **Mönchsbüchse, um 1480**

Eine der ältesten Feuerwaffe mit Funkenzündung.

Rüstkammer Dresden

Copyright 01.2009, Peter H. Kunz, CH-8200 Schaffhausen

## Übersicht

- 1 Original Mönchsbüchse, Ansicht linke Seite
- 2 Original Mönchsbüchse, Ansicht rechte Seite
- 3 Original Mönchsbüchse, Ansicht von oben
- 4 Original Mönchsbüchse, Hauptmasse
- 5 Original Mönchsbüchse, Hauptmasse, Zeichnung
- 6 Laufrohling, Zeichnung
- 7 Laufmasse, Zeichnung
- 8 Laufverzierungen, Abbildungen
- 9 Zündsystem, Zeichnung
- 10 Zündsystem, Hauptmasse, Abbildung
- 11 Zündkasten, Zeichnung
- 12 Zündkasten, Seitenwand, Zeichnung
- 13 Zündkasten, Ansicht von oben, Zeichnung
- 14 Reibeisen, Zeichnung
- 15 Hahn, Abbildung und Zeichnung
- 16 Hahnschraube, Abbildung und Zeichnung
- 17 Haken, Abbildung und Zeichnung
- 18 Nachbau, Abbildung linke Seite
- 19 Nachbau, Abbildung rechte Seite
- 20 Nachbau, Abbildung Oberseite
- 21 Nachbau, Abbildung Zündvorrichtung

## Original: Mönchsbüchse, linke Seite

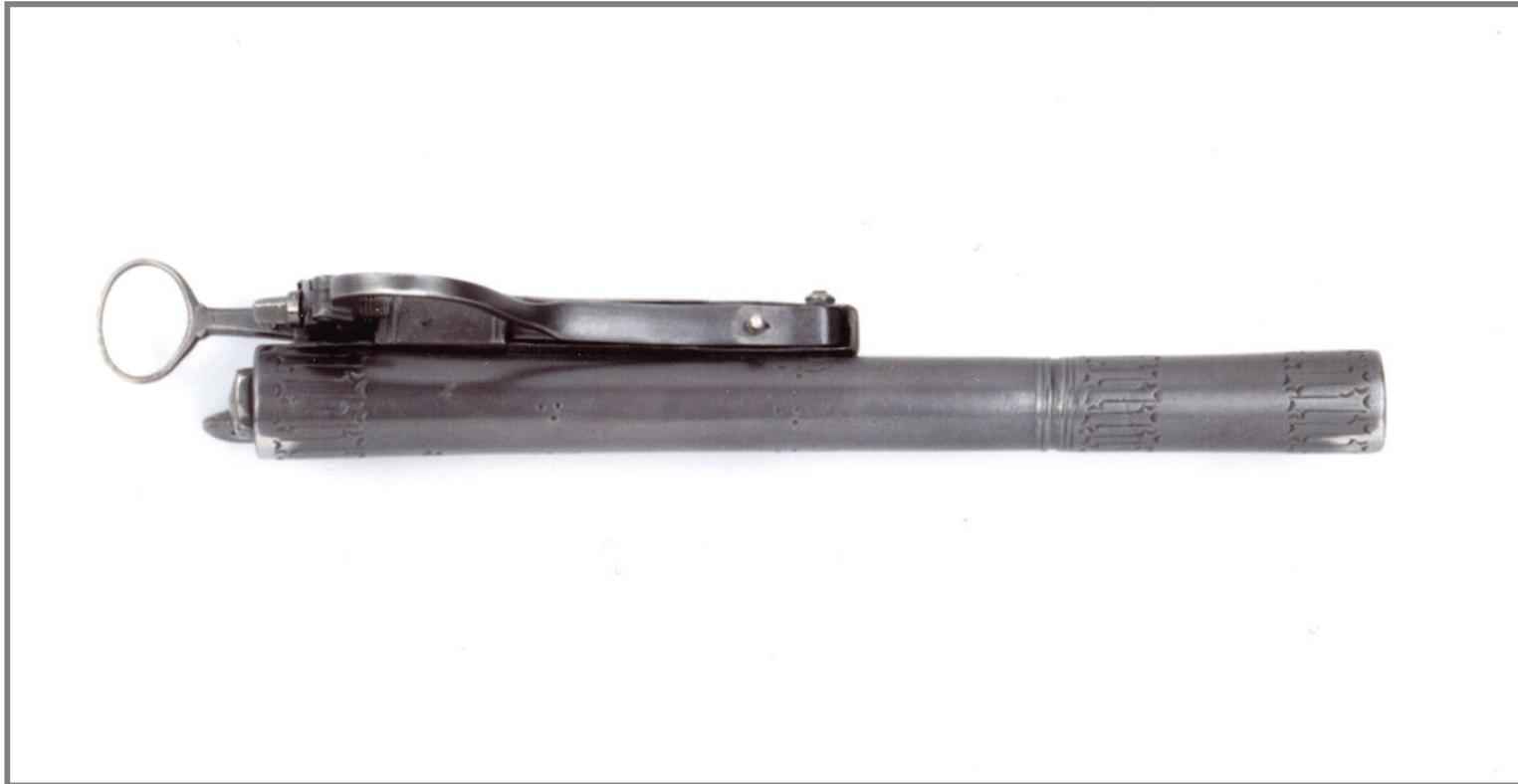


## Original: Mönchsbüchse, rechte Seite



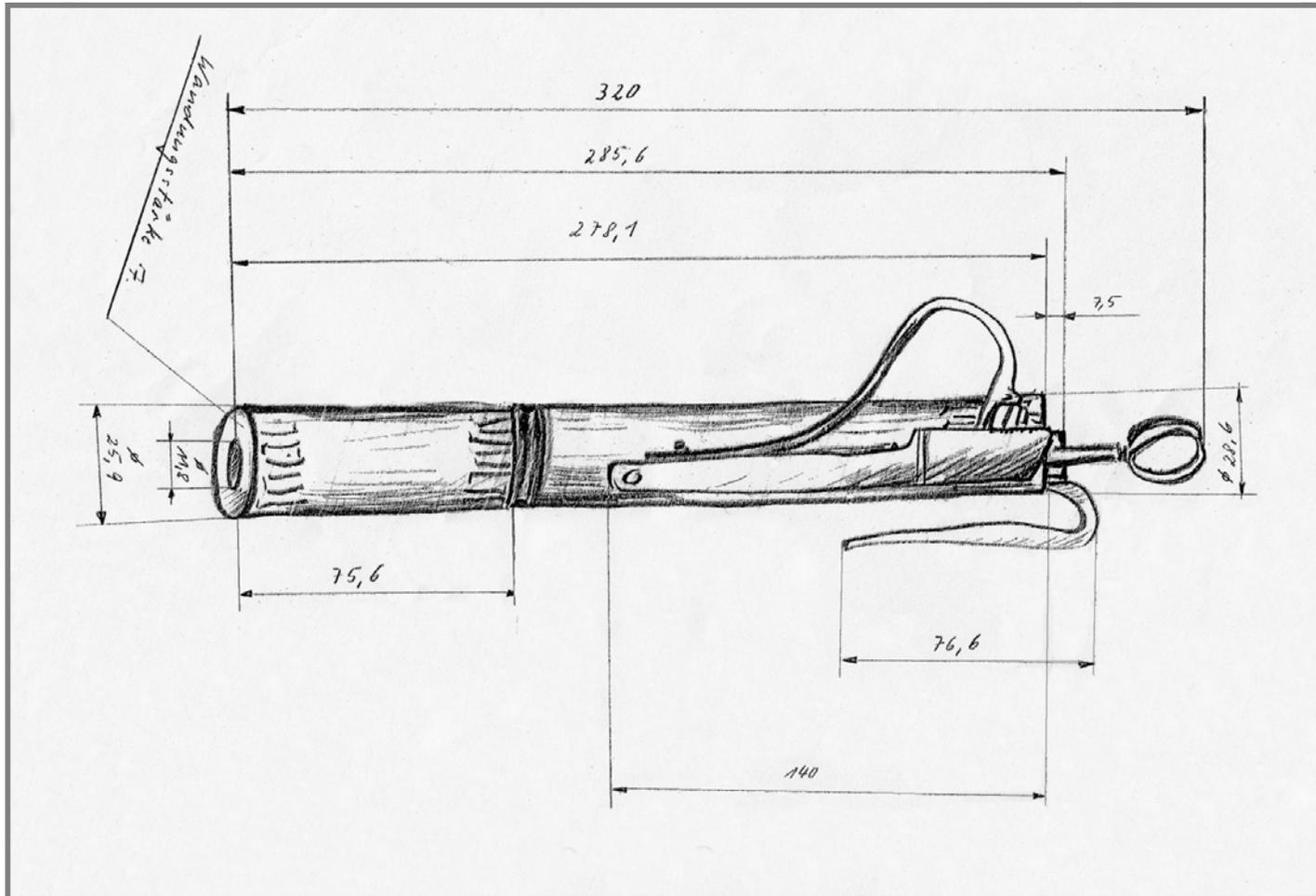
Quelle: Rüstkammer Dresden

## Original: Mönchsbüchse, Draufsicht

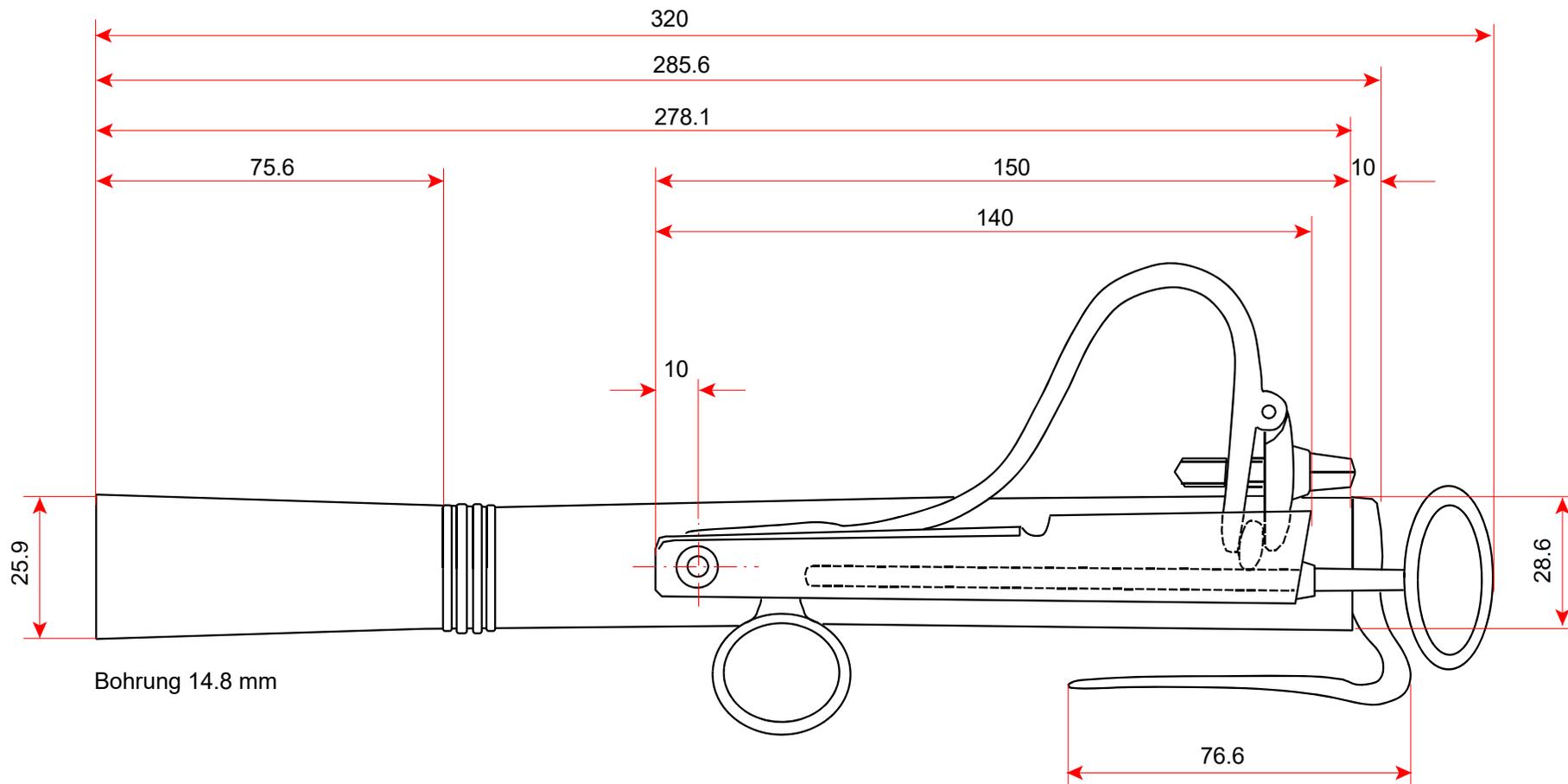


Quelle: Rüstkammer Dresden

# Original: Hauptabmessungen



Quelle: Rüstkammer Dresden

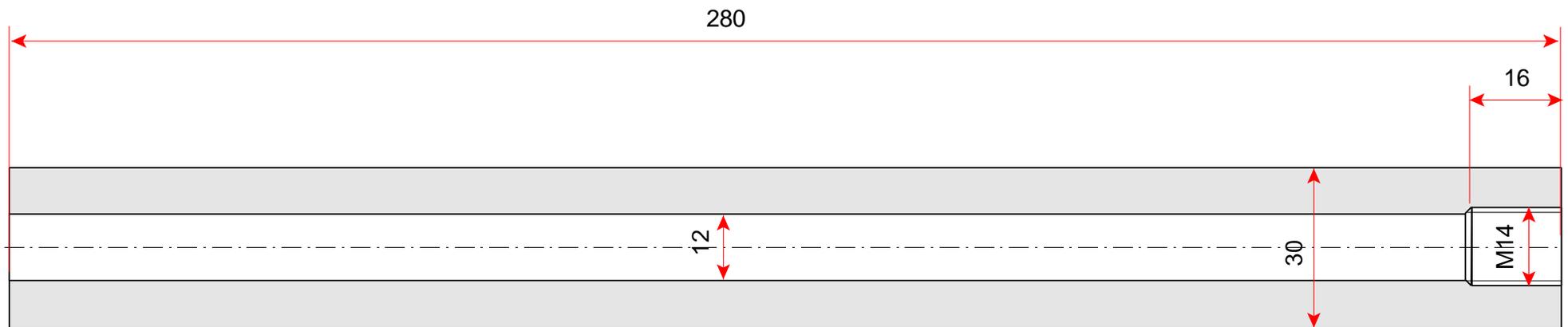


**Bemerkungen:**

Die Masse stammen von Heinz Lewerken, Kurator, Rüstkammer Dresden.

Die übrigen Masse der Einzelteile wurden aus den Fotografien der Rüstkammer Dresden entnommen und durch den Autor umgerechnet.

**Mönchsbüchse, um 1480**  
Hauptmasse, links



Präzisionsstahlrohr, 30 x 12, St 35, BK

## Mönchsbüchse, Nachbau Laufrohling

06.01.2009, P. Kunz, 006 Laufrohling.wpg



# Mönchsbüchse, um 1480

## Lauf-Verzierungen

Msst.: 1 : 1

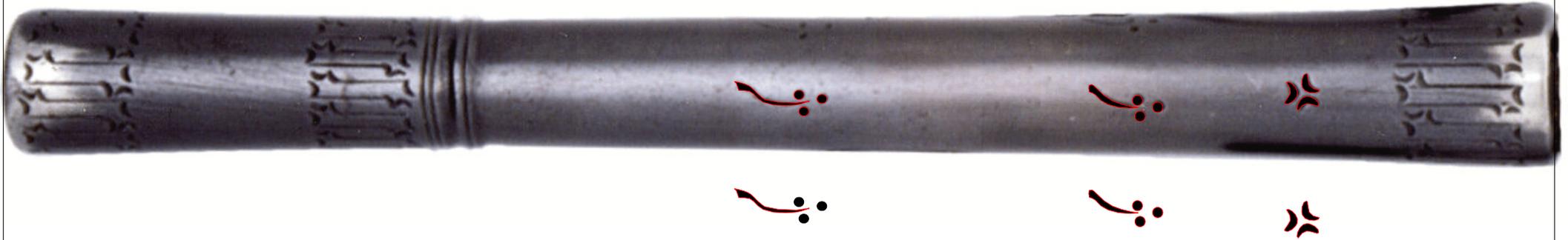
05.01.2009, P. Kunz, 008 Lauf-Verzierungen.wpg

278.1

### Lauf-Verzierungen, Oberseite

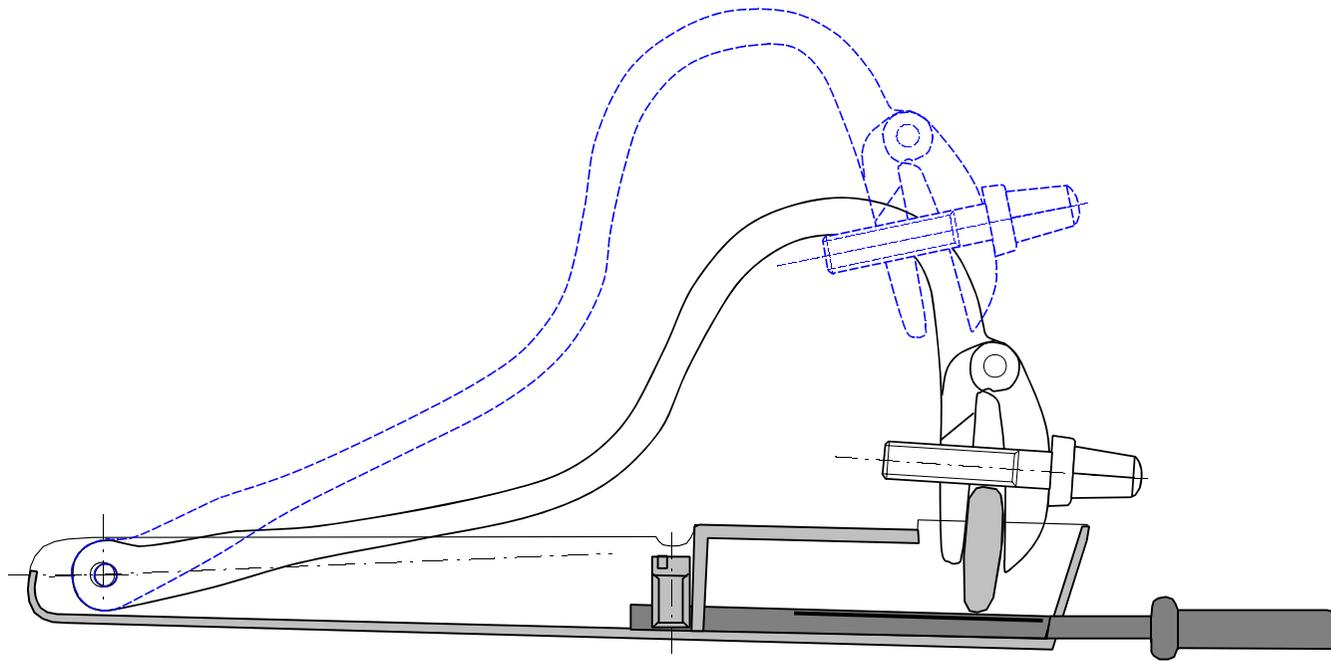


### Lauf-Verzierungen, Rückseite



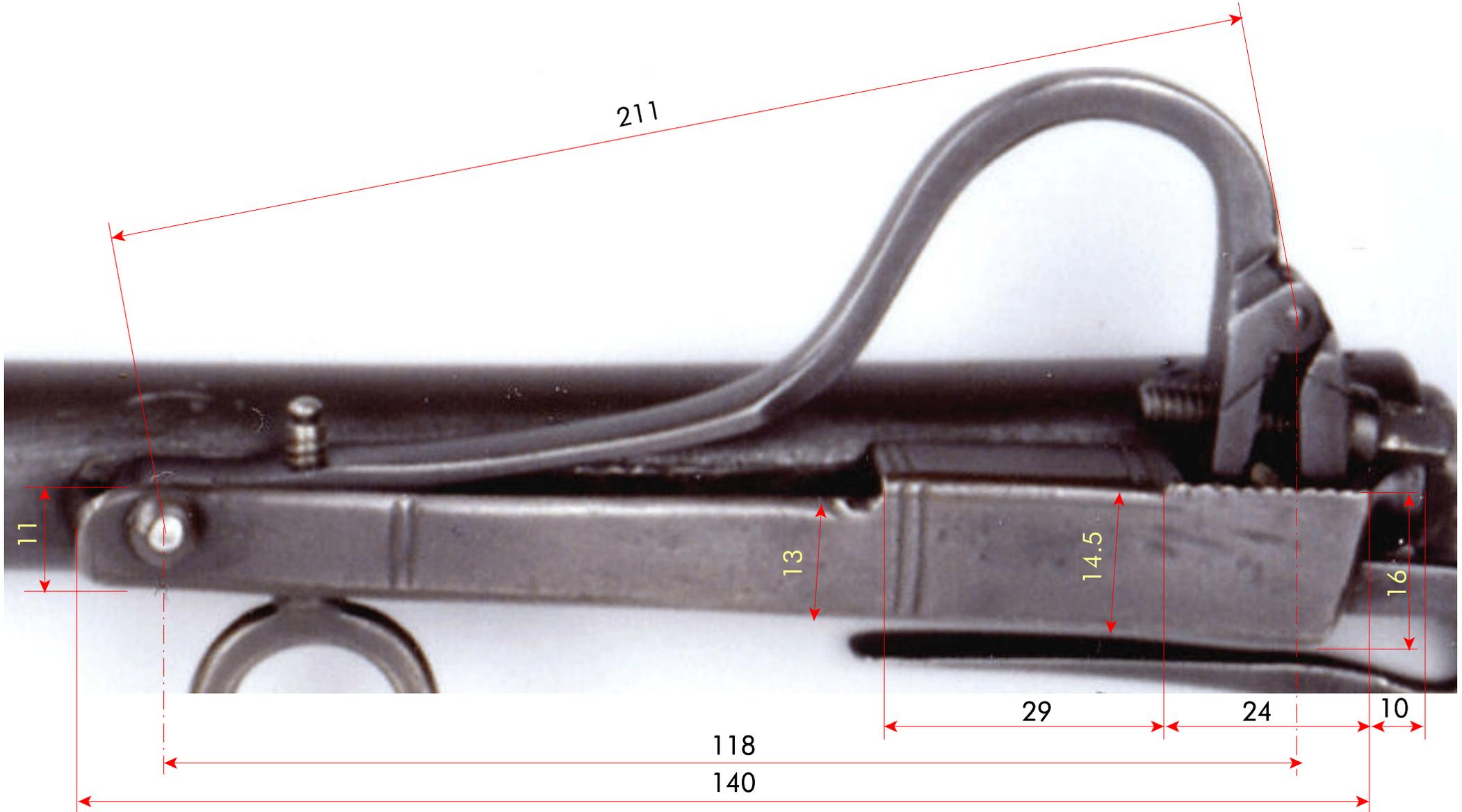
### Lauf-Verzierungen, Vorderseite





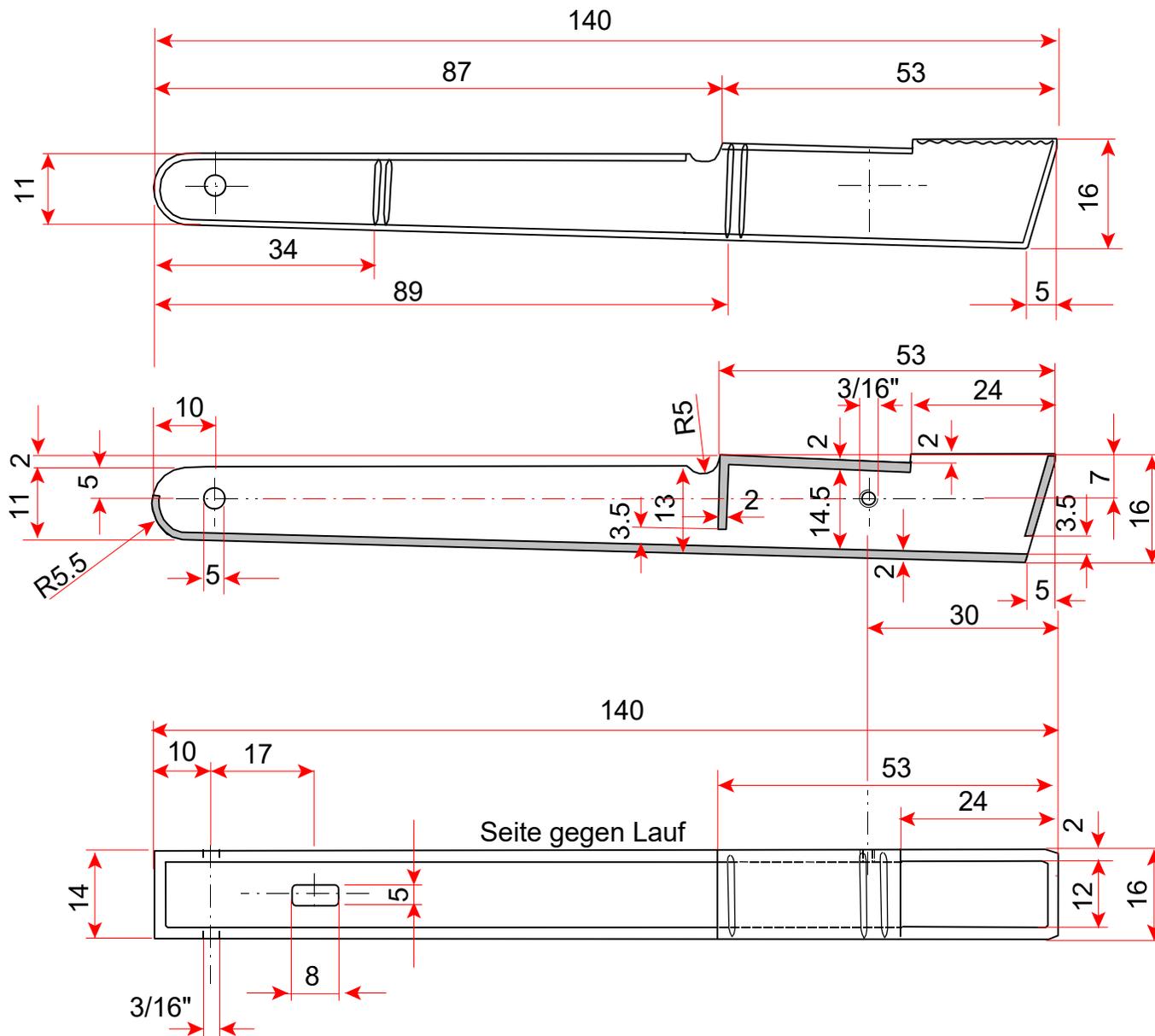
**Mönchsbüchse, Nachbau**  
Zündsystem  
Msst 1 : 1

06.01.2009, P. Kunz, 009 Zündsystem.wpg

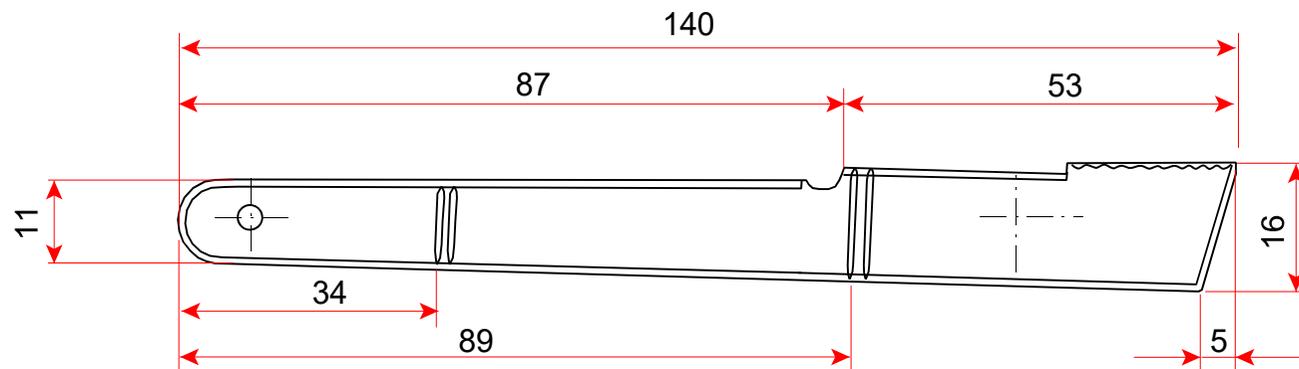
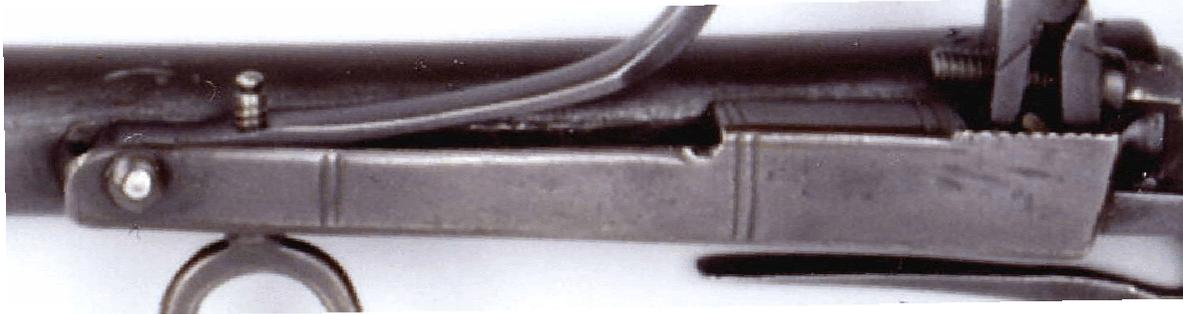


**Mönchsbüchse, Nachbau**  
 Zündkasten Original  
 Msst 1: 1

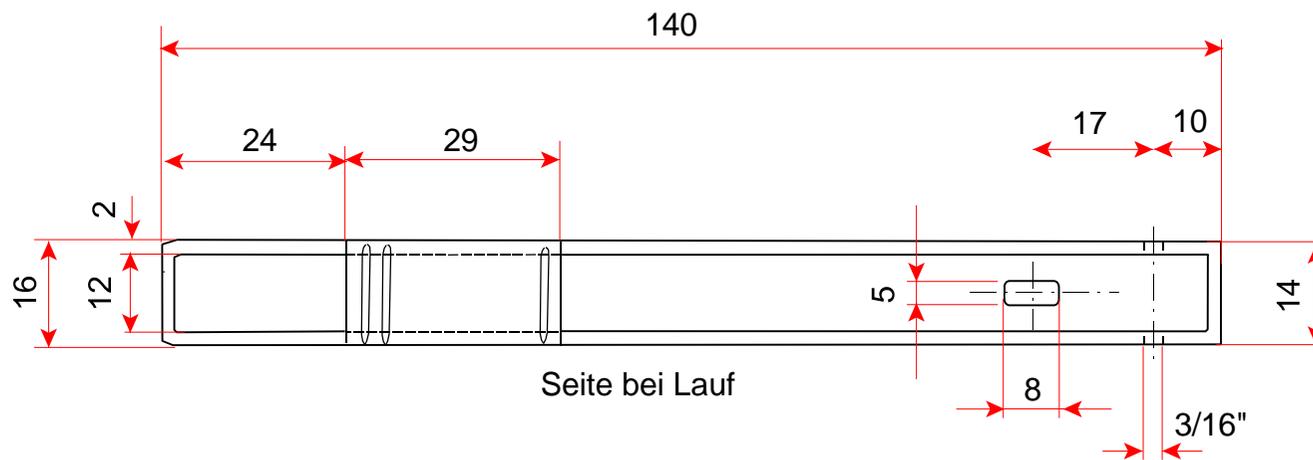
**10**



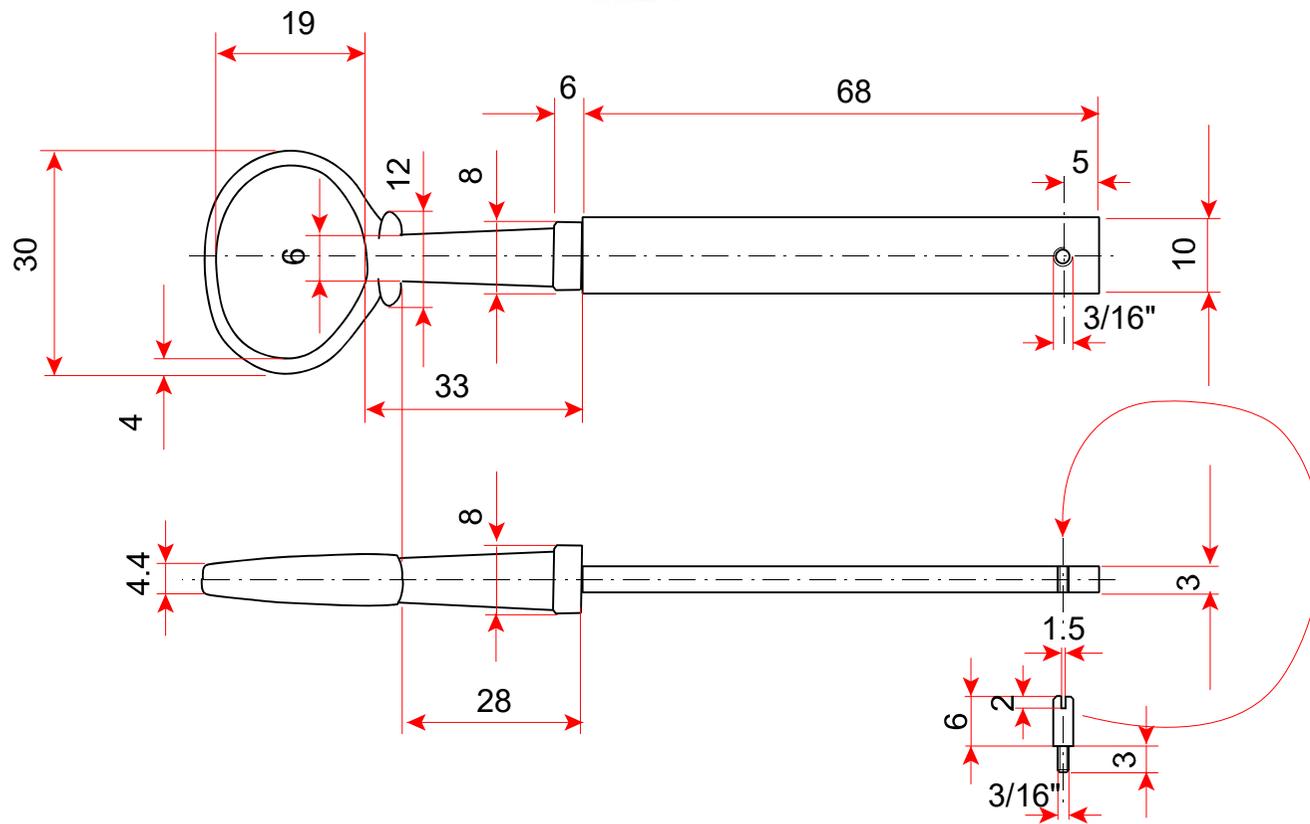
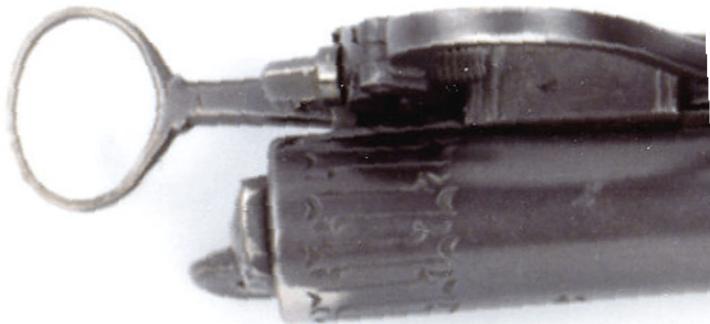
**Mönchsbüchse, Nachbau**  
**Zündkasten**  
 Msst 1: 1



**Mönchsbüchse, Nachbau**  
Zündkasten, Seitenwand  
Msst 1: 1



**Mönchsbüchse, Nachbau**  
Zündkasten, Draufsicht  
Msst 1: 1



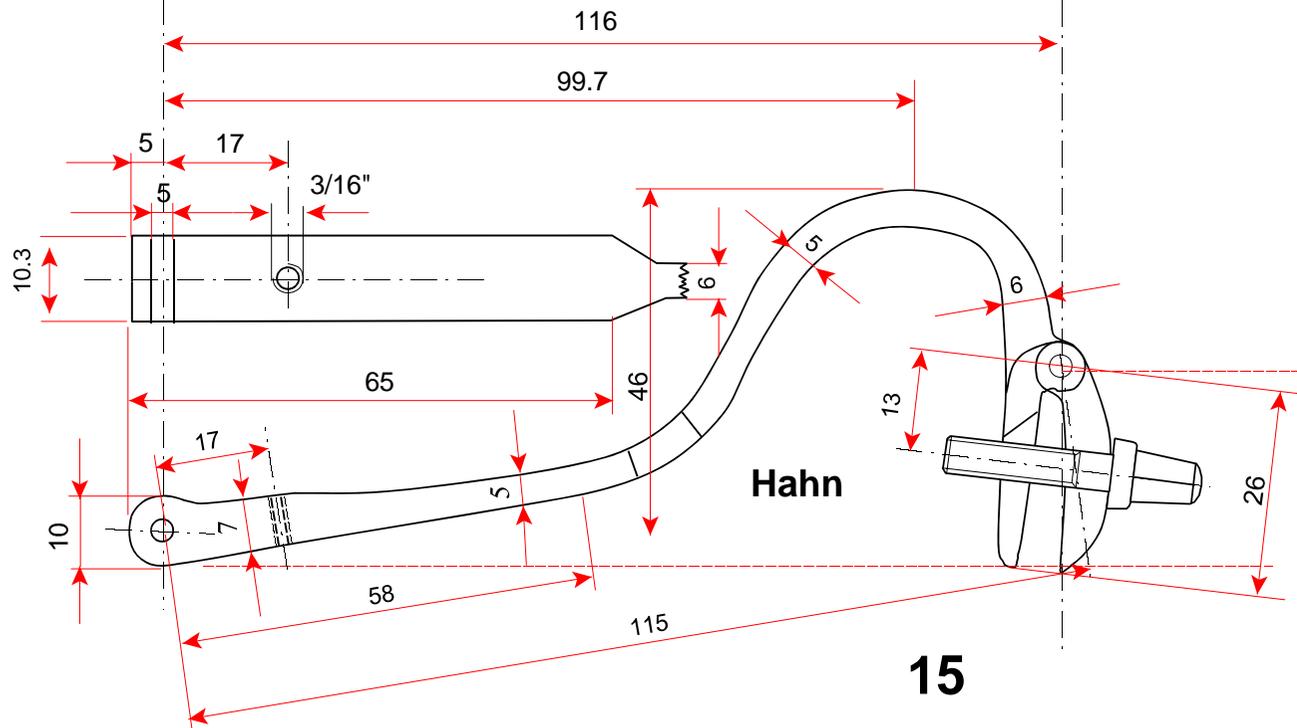
**Mönchsbüchse, Nachbau**  
 Funkenerzeugendes Reibeisen  
 Msst 1: 1

# Mönchsbüchse, Nachbau

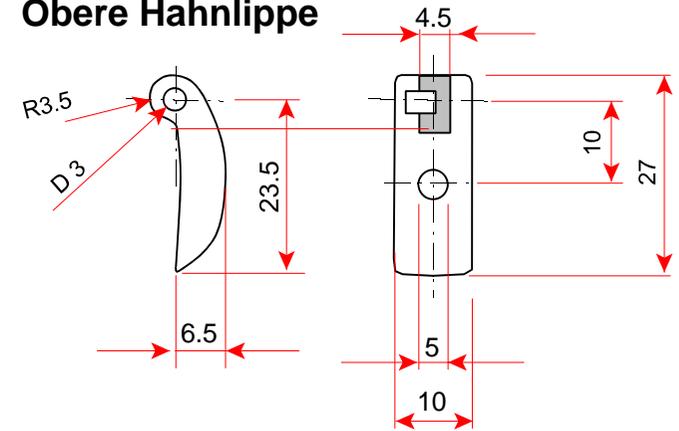
Hahn

Msst 1: 1

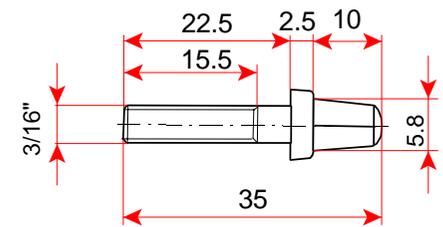
06.01.2009, P. Kunz, 015 Hahn.wpg



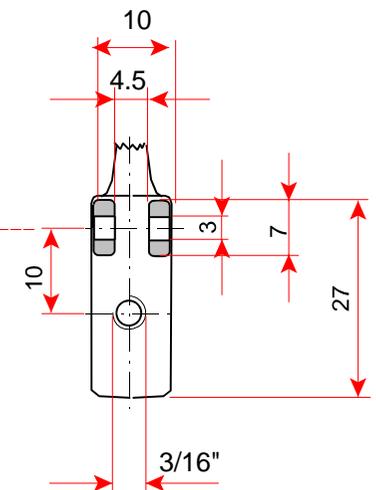
## Obere Hahnlippe

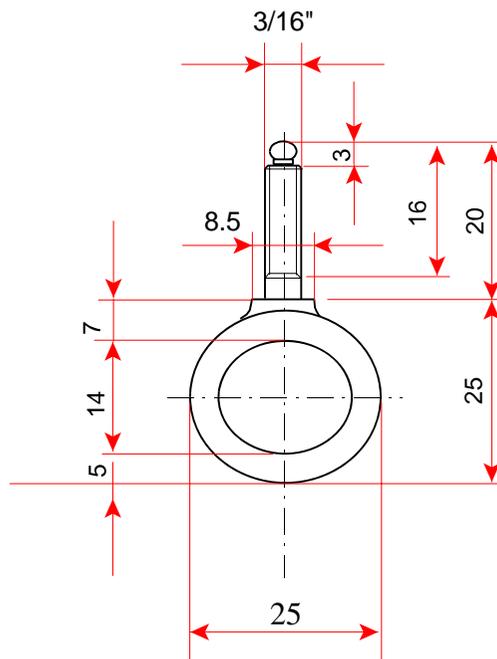


## Hahnschraube

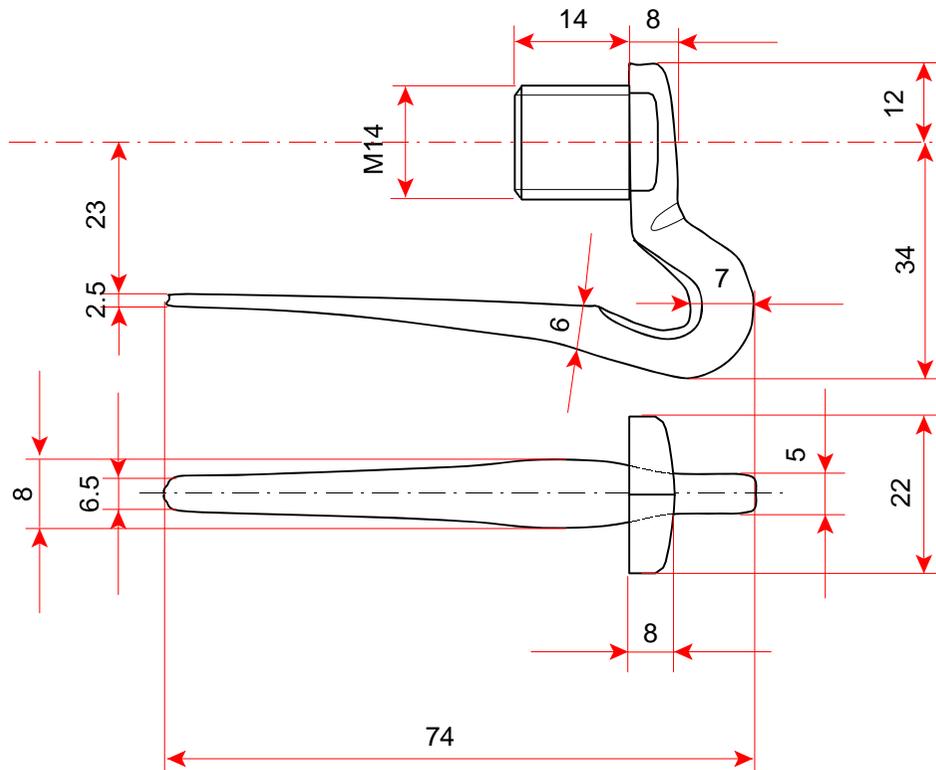


## Untere Hahnlippe





**Mönchsbüchse, Nachbau**  
Spannschraube  
Msst 1: 1



17

**Mönchsbüchse, Nachbau**  
Haken  
Msst 1: 1

06.01.2009, P. Kunz, 017 Haken.wpg

## Nachgebaute Mönchsbüchse, linke Seite



## Nachgebaute Mönchsbüchse, rechte Seite



## Nachgebaute Mönchsbüchse, Oberseite



# Nachgebaute Mönchsbüchse, Zündvorrichtung



# Ende

## Rechtliche Hinweise

Das **Copyright** auf dem Inhalt, der Idee, der Ausführung dieser Dokumente gehört dem Eigentümer von [www.firearm.ch](http://www.firearm.ch).

Für den privaten, jedoch nicht für den gewerblichen Gebrauch, dürfen, sofern auf den vorliegenden Dokumenten nichts anderes erwähnt wird, die Inhalte genutzt werden.

Für **Schäden**, welche durch die Anwendung der Inhalte dieser Zeichnungen entstehen, haftet ausschliesslich der Anwender und nicht der Autor.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass die **gesetzlichen Bestimmungen** bezüglich dem Waffengesetz, Sicherheit, Echtheit und anderen vorgegebenen Gesetzen oder Vorschriften eingehalten werden. Diesbezüglich lehnt der Autor jede Verantwortung ab.

Der Autor lehnt jede Verantwortung für den **Missbrauch von Feuerwaffen**, welche nach diesen Dokumenten restauriert, geändert oder nachgebaut wurden, ab. Diese Verantwortung liegt eindeutig beim Anwender der Anleitungen und dem Besitzer der Waffen.

Der Autor geht davon aus, dass der Anwender dieser Dokumente einen allfälligen Käufer der resultierenden Waffe über den **Zustand der Waffe** bezüglich Echtheit, Restaurier-zustand sowie Schiesstauglichkeit ehrlich informiert.